

Floristische Meldungen:**Neufunde - Bestätigungen - Verluste**

Die "Floristischen Meldungen" sind als Forum geplant, Beobachtungen von allgemeinem Interesse ohne lange Verzögerung und ohne großen Aufwand zu veröffentlichen.

Viel Interessantes, vor allem Neufunde, aber auch Bestätigungen und Verlustmeldungen werden nicht bekannt. Sie verbleiben, wenn sie notiert werden, in Privataufzeichnungen und sind daher, was sehr zu bedauern ist, weder für die floristische Forschung noch für die angewandten Disziplinen wie etwa den Naturschutz verfügbar. Ein wesentliches Hindernis ist oft, daß man eine an sich wichtige Beobachtung nicht über Maß mit schon Bekanntem im Umfang erweitern möchte, nur um einen Artikel zu erhalten, dessen Veröffentlichung lohnend erscheint.

Die "Floristischen Meldungen" sollen dazu dienen, diesem Mangel abzuhelpfen. Sie sind so konzipiert, daß die Autorschaft der Melder erkennbar ist. Je nach Wunsch können die Beobachtungen kommentarlos mit den üblichen Daten genannt werden (Kartierungsgrundfeld, Naturraum, Fundort, Datum, eventuell Hinweis zum Standort und zu konservierten Belegen), oder es kann eine kurze Erläuterung beigefügt werden, die den allgemeinen Zusammenhang herstellt. Einzelbeobachtungen sind für die Serie ebenso willkommen wie Zusammenstellungen von mehreren Beobachtungen.

Was als berichtenswert angesehen wird, bleibt den in verschiedenen Landes- teilen tätigen Floristen vorbehalten zu entscheiden. Meldungen müssen nicht nur die in ganz Hessen seltenen Arten betreffen. Besonderheiten der Regionen und Naturräume sollten sinnvollerweise ebenso berücksichtigt werden. In der Gegenwart, während der sich die Umwelt schnell wandelt, ist das Augenmerk gerade auch auf Verluste zu richten ebenso wie auf Arealerweiterungen. Über beide wissen wir später, wenn die Veränderungen stattgefunden haben, meist viel zu wenig.

Alle Floristen sind hiermit aufgerufen und eingeladen, ihre Beobachtungen der Redaktion für die Veröffentlichung in den „Floristischen Meldungen“ mitzuteilen. Die Serie soll in den kommenden Heften der Zeitschrift fortgeführt werden. Aufgenommen werden vornehmlich Beobachtungen zur Pflanzenwelt Hessens, doch kann der geographische Rahmen auch auf grenznahe Gebiete der Nachbarländer ausgedehnt werden.

Öffentliche Herbarien sind entsprechend dem Index Herbariorum abgekürzt; es bedeuten: FR = Forschungsinstitut Senckenberg, Frankfurt am Main; KR = Landessammlung für Naturkunde, Karlsruhe.

Rechts neben dem Artnamen ist der Gefährdungsgrad nach den Roten Listen (RL) Hessens von 1979 und der Bundesrepublik von 1983 genannt.

1.-6. **Andreas König**, Hauptstraße 346, 6236 Eschbarn 2 (Niederhöchstadt)

1. *Ajuga chamaepitys* (L.) Schreber RL 2/3
6020/33, Reinheimer Hügelland: Schaafheim, östlich "Wartturm", 190 m NN; auf 10 m Feldweg etwa 50 Pflanzen, in der Nähe noch Einzelpflanzen; 30. Juni 1985, Beleg: A. König 468/85, Herbar König.

2. *Arnoseric minima* (L.) Schweigger & Koerte RL 1/2
5916/24, Westliche Untermainebene: Okriftel, sandiges Streuobstgebiet westlich des Orts (3462880/5546530), 95 m NN; etwa 50 Pflanzen in Ackerbrache; 23. Juni 1985, Beleg: A. König 235/85, Herbar König.

3. *Euphorbia prostrata* Aiton
6018/33, Westliche Untermainebene: Kranichstein, hinteres Rangiergleis auf der Ostseite des Bahnhofs, 144 m NN; etwa 30 Pflanzen auf Schotterfläche; 20. Aug. 1985, Beleg: A. König 551/85. Herbar König, FR.

4. *Ficus carica* L.
5915/44, Rhein-Main-Niederung: Wiesbaden-Kostheim, Hafen bei "Apura" (3450500/5540600), 84 m NN; ein junger Baum; 14. Sep. 1985.

5. *Medicago arabica* (L.) Hudson

5915/22, Main-Taunusvorland: Igstadt, Bahnhof, 200 m NN; 2 große Flecken im Magerrasen auf dem Bahnsteigvorplatz; 17. Mai 1985, Beleg: A. König 94/85 & P. Fasel, Herbar König

6. *Spergularia salina* J. & C. Presl

RL 3/-

5817/43, Westliche Untermainebene: Frankfurt-Sossenheim, Autobahn-"Westkreuz Frankfurt am Main", Verbindungsspanne auf der Nordwestseite, 95 m NN; Straßenrand; 8. Sep. 1986, Beleg: A. König 523/86, Herbar König.

7.-9. **Monika Peukert**, Wilhelmshöher Straße 30, 6000 Frankfurt am Main 60
(Seckbach)

7. *Apium nodiflorum* (L.) Lag.

RL 3/3

5816/14, Vortaunus: Ruppertshain, langsam fließender Graben parallel zum Krebsbach südlich vom Ort (3458175/5559135), 262 m NN; 2 kleine Populationen; Okt. 1984, Beleg: Herbar Peukert.

8. *Scutellaria minor* Hudson

RL 2/3

5816/12, Vortaunus: Ruppertshain, nördlich vom Ort (3457975/5560120), 348 m NN; Quellmulde in Wiesenbrache, kleine Population mit *Carex viridula* subsp. *oedocarpa* (= *C. demissa*); Aug. 1984, Beleg: Herbar Peukert.

9. *Polygala serpyllifolia* Hose

RL 3/3

5816/21, Vortaunus: Ruppertshain, oberhalb Reithalle östlich vom Ort (3458640/5560055), 350 m NN; große Population auf 100 m langem Streifen entlang einer mageren Mähwiese, sauer-sandiger Boden, Fläche 1925 gerodet, bis etwa 1965 Acker; 20. Aug. 1985, Beleg: M. Peukert & K. P. Buttler 29456, Herbar Buttler.

10.-12. **Michael Thieme**, Ginnheimer Hohl 18, 6000 Frankfurt am Main 50
(Ginnheim)

10. *Barbarea intermedia* Boreau

RL 4/-

5620/13, Unterer Vogelsberg: an 4 Stellen in den Gemeinden Bellmuth und Bobenhausen I, a) 3501140/5581380, b) 3501130/5580970, c) 3502390/5581790,

d) 3501980/5581800 bis 3502100/5581940; Wegraine, zwischen Schotter und Wegpflaster, jeweils kleine Populationen; Mai bis Sep. 1985, Belege: Herbar Thieme (Stellen b und c).

11. *Coronopus squamatus* (Forskål) Ascherson RL 2/3
5620/13, Unterer Vogelsberg: Bellmuth, Südostrand des Steinbruchs "Steinkaute" (3500740/5580160), 180 m NN; 1 Pflanze auf stark befahrener Fläche auf Koppelweide, mit *Chenopodium bonus-henricus*; 2. Aug. 1985.

12. *Ranunculus arvensis* L. RL 3/2
5620/13, Unterer Vogelsberg: Bobenhausen I, nördlich vom Ort (3502480/5581930), 225 m NN; etwa 10 Pflanzen auf Kartoffelacker; 31. Juli 1985.
5620/14, ..., südlich vom Ort (3503460/5581270), 235 m NN; 1 Pflanze auf Futterrübenacker; 17. Aug. 1985.

13.-17. **Hartmut Schulz**, Wetzlarer Straße 16, 6335 Lahnau 3 (Atzbach)

13. *Allium ursinum* L.
5417/21, Marburg-Gießener Lahntal: Garbenheim, westlicher Ortsrand (3466140/5602980), 220 m NN; begrenztes Vorkommen auf verbuschten Lößterrassen, z.T. in Gärten einbezogen, mit *Listera ovata*; 17. Mai 1986.

Drittes Vorkommen im Altkreis Wetzlar.

14. *Botrychium lunaria* (L.) Swartz RL 3/3
5221/22, Unterer Vogelsberg: Leusel, 1 km östlich des Orts auf der Westseite des Münchenbergs (3517440/5624740), 290 m NN; über 30 Pflanzen auf Rest eines verbuschenden Halbtrockenrasens; 29. Mai 1986.

15. *Cerintho minor* L.
5623/42, Schlüchterner Becken: Hohenzell, 1 km östlich des Orts auf der Westseite des Kelterbergs (3539000/5576300), 400 m NN; 22. Juni 1986.

Bestätigung des Vorkommens (siehe H. & O. SCHULZ, Hess. Flor. Briefe 23, 50-51, 1974).

16. *Linum tenuifolium* L. RL 2/3
5623/42, Schlüchterner Becken: Hohenzell, 1 km östlich des Orts auf der Südseite des Kelterbergs (3539140/5576200), 410 m NN) größerer Bestand im Austrieb auf verbuschendem Halbtrockenrasen; 22. Juni 1986.
17. Kalkflachmoor bei Schwarz
5522/42, Fuldaer Senke: Das etwa 2 km südwestlich Schwarz gelegene Kalkflachmoor (3527740/5619600) wurde trotz Hinweis an die Gemeinde und Aufnahme als geplantes Naturschutzgebiet in die Landschaftsrahmenplanung durch Bauschuttablagerung und Einplanung in Regie des Forstamts Grebenau nahezu vollständig zerstört. Ehemals waren unter anderen vorhanden: *Dactylorhiza maculata*, *D. majalis*, *Epipactis palustris*, *Eriophorum latifolium*, *Geum rivale*, *Gymnadenia conopsea*, *Listera ovata*, *Phyteuma orbiculare*; 30. Mai 1986.
- 18.-26. **Sylvain Hodvina**, Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 19, 6087 Büttelborn
18. *Carex pulicaris* L. RL 2/2
5622/41, Unterer Vogelsberg: Steinau, Almosenwiese nördlich des Orts (3532160/5578460), 350 m NN; zahlreich in durchsickerten Mulden; 9. Juni 1985, Beleg: S. Hodvina 150.18.07, Herbar Hodvina.
19. *Coeloglossum viride* (L.) Hartman RL 2/3
5623/44, Schlüchterner Becken: Sterbfritz, Stephanskuppe (3546020/5575980), 455 m NN; wenige Exemplare; 14. Aug. 1982.
20. *Fritillaria meleagris* L. RL 2/2
5622/44, Schlüchterner Becken: Steinau, Eschertsheg (3535100/5575680), 230 m NN; 2 Exemplare; 10. Mai 1985.
21. *Herminium monorchis* (L.) R. Br. RL 2/2
6317/24, Bergstraße: Bensheim, Hemsberg (3474320/5503800), 210 m NN; wenige Exemplare; 8. Aug. 1981.
22. *Iris spuria* L. RL 1/1
6016/33, Nördliche Oberrheinniederung: Trebur, Riedloch, südwestlich des Orts (3455080/5531260), 84 m NN; sehr zahlreich; 3. Juli 1981.

23. *Odontites lutea* (L.) Clairv. RL 3/3
6317/24, Bergstraße: Bensheim, Hemsberg (3474320/5503800), 210 m NN; wenige Exemplare; 19. Aug. 1981.

24. *Seseli annuum* L. RL 1/3
6317/24, Bergstraße: Bensheim, Hemsberg (3474160/5503780), 220 m NN; zahlreich; 19. Aug. 1981, Beleg: S. Hodvina 98.31.03, Herbar Hodvina.

25. *Stachys alpina* L. RL 3/-
6219/24, Zentraler Sandsteinodenwald: Bad König, Bruchwiesen, nordwestlich des Orts (3499840/5512940), 180 m NN; 1 Exemplar; 21. Aug. 1981.

26. *Tofieldia calyculata* (L.) Wahlenb. RL 2/3
6317/24, Bergstraße: Bensheim, Hemsberg (3474480/5503800), 200 m NN; zahlreich; 6. Aug. 1981, Beleg: S. Hodvina 143.01.01, Herbar Hodvina.

27.-28. **Marie-Luise Hohmann**, Pallaswiesenstraße 33, 6100 Darmstadt

27. *Melilotus indica* (L.) All.
6016/14, Rhein-Main-Niederung: Rüsselsheim. Naturschutzgebiet "Wüster Forst bei Rüsselsheim" (3457390/5537450), 81 m NN; wenige Exemplare auf Schlammböden am See; 28. Sep. 1984, Beleg: M.-L. Hohmann, Herbar Bot. Inst. TH Darmstadt.

28. *Senecio inaequidens* DC.
6016/14, Rhein-Main-Niederung: Rüsselsheim. Naturschutzgebiet "Wüster Forst bei Rüsselsheim" (3456870/5537420), 88 m NN; wenige Exemplare an der Straßenböschung der Straße nach Bauschheim am Parkplatz, trocken; 30. Juli 1984, Beleg: M.-L. Hohmann, Herbar Bot. Inst. TH Darmstadt.

29.-30. **Maria Weißbecker**, Liebigstraße 47, 6100 Darmstadt

29. *Carex pulicaris* L. RL 2/2
5723/12, Nördlicher Sandsteinspessart: Schlüchtern-Hohenzell, Naturschutzgebiet "Ratzerod" (3539460/5573240 und 3538970/5573970), 370 m NN; zahlreich auf sickernassen Flächen; 24. Mai 1985, Beleg: Herbar Weißbecker.

30. *Coeloglossum viride* (L.) Hartman RL 2/3
 5723/12, Nördlicher Sandsteinspessart: Schlüchtern-Hohenzell, Naturschutzgebiet "Ratzerod" (353873/557334, 353912/557348, 353930/557368 und 3539401/557380), 380 m NN; mehrere Vorkommen mit je einem oder wenigen Exemplaren; 28. Mai 1985.

31.-35. **Karl Peter Buttler**, Weberstraße 80, 6000 Frankfurt am Main 1

31. *Bunias orientalis* L.
 5116/42, Gladenbacher Bergland: Steffenberg-Obereisenhausen. "Oberm tiefen Winkel" (3462845/5632620), 465 m NN; 1 Pflanze am Rand einer etwas gestörten Fettwiese; 1. Juni 1986.

Vorposten, einzige Beobachtung in der Großgemeinde Steffenberg. Die Art wächst im Dilltal häufig und klingt in den Seitentälern gebirgseinwärts aus.

32. *Draba muralis* L. RL 4/-
 5116/42, Gladenbacher Bergland: Steffenberg-Niedereisenhausen, Böschung an der Einfahrt zum Campingplatz (3462730/5634650), 355 m NN; zahlreiche Pflanzen in offener Therophytengesellschaft; 25. Juni 1984, Beleg: K. P. Buttler & U. Schippmann 1664, Herbar Schippmann, FR.

5116/44, Gladenbacher Bergland: Steffenberg-Steinperf, Läusekuppel (3463770/5631935), 460 m NN; zahlreiche Pflanzen auf einer Erdhalde (Hausbaustelle); 3. Juni 1986, Beleg: K. P. Buttler 29307, Herbar Buttler; 5. Juni 1986, Beleg: T. Breunig 605, Herbar Breunig, KR.

33. *Legousia speculum-veneris* L. RL 2/3
 5817/24, Main-Taunusvorland: Frankfurt, Siedlung Frankfurter Berg, Getreidefeld an der Bahnlinie (3476150/5559190), 118 m NN; mehrere Pflanzen; 27. Juli 1981, Beleg: K. P. Buttler 27218, Herbar Buttler.

5818/24, Wetterau: Bischofsheim, Apfelgrund (3485880/5558270), 120 m NN; 2 Pflanzen am Rand eines Maisfelds; 25. Juli 1983, K. P. Buttler & H. Buß.

34. *Ornithogalum pyramidale* L.
 6417/34, Hessische Rheinebene: Mannheim-Straßenheim (knapp südlich der hessischen Landesgrenze), Sanddüne etwa 800 m nordwestlich der Häuser. 106 m

NN; Robinienwald, mehrfach; 7. Juli 1985, Beleg: K. P. Buttler 29402 & W. Stieglitz, Herbar Buttler.

Vor kurzem haben W. WINTERHOFF, U. FABER & E. HENGE (Carolinaea 43, 122-124, 1985) über das im selben Waldstück eingebürgerte *Allium atropurpureum* berichtet, das *Ornithogalum* aber nicht erwähnt. Weitere auffällige Liliaceen an dem Wuchsort sind *Muscari comosum*, *Allium scorodoprasum* subsp. *rotundum* und *A. vineale*.

35. *Symphytum tuberosum* L.

5818/21, Wetterau: Helle bei Gronau.

Der seit dem vorigen Jahrhundert bekannte Fundort, der in der Literatur zuweilen als "Bad Vilbel" oder "Frankfurt" angeführt ist, scheint erloschen zu sein. Die Böschung des Bahndamms westlich Gronau, wo die Art noch Anfang der sechziger Jahre vorkam, ist teils mit dichtem Gebüsch, teils mit Brennessel-Herden zugewachsen. Auch im Umkreis blieb die Nachsuche ergebnislos (mehrfach 1981 bis 1984, zusammen mit H. Buß).